

gelegenheit, aller gepuer vnd vnuerweißigkeit williglich verhalten, Seindt E. F. G. auch ohne ds in andernn zuedienen vnnnd wilfarenn, vngepartes Vleißes nach vermugen erputtig. Datum Dantzick den 2. May Anno 1573.
E. F. G.

Bereithwillige
Bürgermeistere vnd Radtmanne
der Stadt Dantzick.

A.-V. Ankommen den 20. Julii A° C 73.

XXIII. (116).

Landgraf Wilhelm IV. von Hessen entsendet den Grafen Siemon zu der Lippe als Ueberbringer der Glückwünsche zur Hochzeit nach Preußen.

1573. 26. Juni. Cassel.

Ad. Dem Hochgebornen Fursten Hern Albrecht Friderich Marggrauen zu Brandenburg, In Preußen, Stettin, Pommern, der Cassuben vnnnd Wenden Hertzogen, Burggrauen zu Nurnbergk vnnnd Fursten zue Rugenn vnserm freuntlichen lieben Oheimen.

Zu S. L.
Handen.

Vnser freuntlich Dinst vnnnd was wir liebs vnnndt gutts vermögen zuor. Hochgeborner Furst, freuntlicher lieber Oheim. Nachdem Itzo der wolgebornne vnser lieber Neue¹⁾ vnnnd getrewer, Siemon Graue zu der Lippe, In Preussen zutziehen vorhabens gewesen, Haben wir nicht vnderlassen wollen E. L. mitt diesem vnserm schreiben freuntlich zuersuchen. Vnd wünschen E. L. zu Ihrem angefangnen Heuratth von gott dem Allmechtigen viell glucks vnd heils, vnd das solch Christlich werck zufforderst zu gottes ehren, Auch E. L. vnd dero zukunfftig Gemahlin zu aller ewigen vnd zeitlich wolffart vnd gedeyen gereichen möge.

Wir haben auch gedachtem Grauen E. L. von vnsernt wegen etzliche sachen antzupringen beuohlen. Bittenn derhalben gantz freuntlich E. L. wollen Inen guttwillig horen, vnd Ihme darin gleich uns selbst vollkommen glauben geben, Auch sich doruff mitt freuntlicher erclerung, wie zu E. L. vnser freuntliche zuersicht steht, wilfehrig erzeigen vnd vernehmen lassen. Das seindt wir vmb E. L. Dero wir Ohne das zue freuntliches angenehmer dinstertzeigung gneigt, zuuerschulden gefiessen. Datum Cassell am 26. Junii Anno 73.

Wilhelm von gotts gnaden Landtgraue
zu Hessen Graue zu Catzenelnbogen.
Wilhelm L. G. Hessen²⁾

1) Neffe. 2) Eigenhändig.